Agropur 120 EG

High-Solid-Polyurethan-Deckanstrich

Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Lösemittelarme, 2-komponentige Beschichtung mit hoher Schichtdicke.
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Polyurethan, eisenglimmerhältig.
Verwendungszweck	Seidenglänzender Deckanstrich in Eisenglimmer-Farbtönen als robuster Korrosionsschutzanstrich für Stahl mit dauerhaft dekorativer Wirkung. Insbesondere für jedwede Art von Stahlbau, wie Brücken, Rohrleitungen, Behälter ode im konstruktiven Stahlbau in der Industrie; Korrosionsschutz in Innenräumen und für alle freibewitterten Flächen. Im Innenbereich auch als Einschichtsystem.
Eigenschaften	Hohe Kreidungs- und Farbtonstabilität.
Farbtöne	In den meisten Eisenglimmerfarbtönen lieferbar.
Verpackung / Gebindegrößen	25 kg (inkl. Teil B).
Lagerung	Gut verschlossen in Origingalgebinden kühl und trocken 1 Jahr lagerfähig. Angebrochene Teilmengen rasch aufbrauchen. Vor Feuchtigkeit schützen.

Technische Daten

Verbrauch	■ Theoretisch: 0,29 kg/m² für 120 µm DFT. ■ Praktisch: ca. 0,41 kg/m² für 120 µm DFT.
Regelschichtdicke	120 µm trocken, entspricht 180 µm nass.
Mischungsverhältnis	88 Gewichtsteile Teil A 12 Gewichtsteile Teil B
Dichte	1,6 kg/l.
Topfzeit	■ Bei 10°C: ca. 3 Stunden. ■ Bei 20°C: ca. 2 Stunden. ■ Bei 30°C: ca. 1 Stunde.
Festkörpergehalt	Vol. 67 % (DIN 53219).
Trocknung	Trockengrad 6 nach DIN 53150, für 120 µm trocken: ■ Bei 5°C: 24 Std. ■ Bei 20°C: 10 Std. ■ Bei 30°C: 4 Std.
VOC	Siehe Sicherheitsdatenblätter.
Verdünnung	Verdünnung 65.

Beständigkeit

Chemisch	Land-, Stadt- und Industrieatmosphäre.
Witterung	Hohe Kreidungs- und Farbtonstabilität.
Temperatur	Trocken: bis 120°C, kurzzeitig bis 150°C.

Verarbeitung

Oberflächenvorbereitung	■ **Stahl:** Fett-, öl-, schmutz-, staubfrei und trocken, Strahlentrosten Normreinheitsgrad Sa 2½ (EN ISO 8501-1). ■ **Verzinkter Stahl:** Fett-, öl-, schmutz-, staubfrei und trocken, Weißrost entfernen durch Schleifen, Vliesen, oder Sweepstrahlen, im Außenbereich durch Sweepstrahlen.
Beschichtungsvorschlag	Bei hellen bzw. brillanten Deckbeschichtungen kann für eine einwandfreie Deckkraft eine 2. Deckbeschichtung notwendig sein. ■ **Stahl:** 1 x Agropur 120 EG (Einschichtaufbau in Innenräumen). oder: 1 x Agropox Phosphat, 1 x Agropur 120 EG. ■ **Verzinkung:** 1 x Agropur 120 EG.
Materialvorbereitung	Teil A gründlich aufrühren, anschließend im angegebenen Mischungsverhältnis mit Teil B mischen. Nur soviel Material vorbereiten, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter +5°C (max. +35°C Material und Beschichtungsoberfläche) und nicht über 80 % relative Luftfeuchtigkeit verarbeiten, Taupunktabstand mind. 3°C.
Applikation	■ Streichen. ■ Rollen. ■ Airless-spritzen (Spritzdruck mind. 180 bar an der Düse, Düse von 0,38 - 0,53 mm, Spritzwinkel 40 - 80°C). ■ Verdünnungszugabe: bei tieferen Temperaturen zur Viskositätskorrektur max. 3 % Verdünnung 65.
Zwischenwartezeiten	■ Zwischen Agropox Phosphat und Agropur 120 EG: mind. 7 Std. bei 20°C. ■ Zwischen Agropur 120 EG-Beschichtungen: mind. 14 Std. bei +20°C. Je nach Temperatur und Trocknungsverhältnissen. Nach geeigneter Oberflächenvorbereitung kann auch nach längeren Zeiträumen überarbeitet werden.
Schlusstrockenzeit	Je nach Schichtdicke und Temperatur, z.B. bei 20°C/120 µm ca. 10 Tage. Auf gute Belüftung der Anstrichfläche achten.
Überarbeitbarkeit	Alte Epoxi- bzw. Polyurethan-Beschichtungen müssen überschliffen oder überstrahlt, und entstaubt werden. In Zweifelsfällen ist das Anlegen einer Probefläche zu empfehlen. Bei Teillackierungen ist im Vorfeld ein Farbtonvergleich durchzuführen.
Werkzeugreinigung	Verdünnung 65. Nicht im Dauereinsatz befindliche Geräte müssen vor Ende der Topfzeit zwischengereinigt werden.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter http://www.avenariusagro.at abgerufen werden

Technische Information: Agropur 120 EG, Stand: 04 / 2014

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung
Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden.
In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH
Zentrale & Werk: Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700, Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at
Filiale Wien: A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Str. 10, Tel.: 01 / 201 463 072, Fax: 01 / 20 1 46 - 3075, E-Mail: wien@avenariusagro.at